

Grundkurs Germanistische Linguistik Fur Das Bayer

This is likewise one of the factors by obtaining the soft documents of this **Grundkurs Germanistische Linguistik Fur Das Bayer** by online. You might not require more grow old to spend to go to the books start as capably as search for them. In some cases, you likewise accomplish not discover the declaration Grundkurs Germanistische Linguistik Fur Das Bayer that you are looking for. It will no question squander the time.

However below, later you visit this web page, it will be consequently completely easy to get as competently as download guide Grundkurs Germanistische Linguistik Fur Das Bayer

It will not say you will many grow old as we notify before. You can get it though conduct yourself something else at house and even in your workplace. fittingly easy! So, are you question? Just exercise just what we offer below as with ease as review **Grundkurs Germanistische Linguistik Fur Das Bayer** what you in the same way as to read!

Lern- und Arbeitstechniken für das Studium - Friedrich Rost
2017-09-07

Das in der jetzt 8., vollständig überarbeiteten und aktualisierten Auflage vorliegende Arbeitsbuch von Friedrich Rost motiviert dazu,

neue und vielfältige Lernchancen zu nutzen, die ein Studium bietet. In verständlicher Sprache liefert das Buch notwendige Grundlagenkenntnisse - z. B. zu den Themen Wahrnehmen, Denken, Lernen und

Informationsverarbeitung. Kompetenzorientierung, wie sie in den Bachelor-/Master-Studiengängen erwartet wird, wird unterstützt, indem alle Aspekte des Studiums – von dessen Beginn bis zur Examensarbeit und den mündlichen Prüfungen – Schritt für Schritt thematisiert werden. Neben dem Einsatz der neuen Medien bilden Mitarbeit in Lehrveranstaltungen, Recherchieren und Lesen weitere Schwerpunkte. Da den Modulprüfungen in den sozial- und geisteswissenschaftlichen Studiengängen eine notenrelevante Bedeutung zukommt, werden die einzelnen Typen schriftlicher Leistungsnachweise ausführlich behandelt.

Einführung in die gebrauchsbasierte Kognitive Linguistik - Elisabeth Zima
2021-09-07

Dieses Lehrbuch führt in Grundlagen und aktuelle Themen der gebrauchsbasierten Kognitiven Linguistik ein. Behandelt werden sowohl Modelle,

Konzepte und Theorien der Kognitiven Semantik als auch Grammatikmodelle wie die Kognitive Grammatik und die Konstruktionsgrammatiken. Auch neuere Entwicklungen wie die kognitiv-linguistische Forschung zur Multimodalität, die Kognitive Poetik und die Anwendung kognitiv-linguistischer Erkenntnisse im Sprachunterricht werden vorgestellt. Jedes Kapitel enthält zahlreiche deutschsprachige Beispielanalysen, Aufgaben und weiterführende Literaturhinweise. Als erste umfassende deutschsprachige Einführung in die Kognitive Linguistik eignet sich dieses Lehrbuch besonders für den Einsatz im Bereich der Germanistik und der Allgemeinen Sprachwissenschaft. *Germanistische Lexikologie* - Oskar Reichmann 2017-02-18

Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen - 2016-09-14
Einführung in die grammatische Beschreibung

des Deutschen ist eine Einführung in die deskriptive Grammatik am Beispiel des gegenwärtigen Deutschen in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax und Graphematik. Das Buch ist für alle geeignet, die sich für die Grammatik des Deutschen interessieren, vor allem aber für Studierende der Germanistik bzw. Deutschen Philologie. Im Vordergrund steht die Vermittlung grammatischer Erkenntnisprozesse und Argumentationsweisen auf Basis konkreten sprachlichen Materials. Es wird kein spezieller theoretischer Rahmen angenommen, aber nach der Lektüre sollten Leser in der Lage sein, sowohl deskriptiv ausgerichtete Forschungsartikel als auch theorienahe Einführungen lesen zu können. Das Buch enthält zahlreiche Übungsaufgaben, die im Anhang gelöst werden. Die zweite Auflage ist vor allem auf Basis von Rückmeldungen aus Lehrveranstaltungen entstanden und enthält neben

zahlreichen kleineren Korrekturen größere Überarbeitungen in der Phonologie.

**Beiträge zur
Namenforschung** - 1973

**Zeitschrift für
germanistische Linguistik** -
1997

**Deutsche
Nationalbibliographie und
Bibliographie der im
Ausland erschienenen
deutschsprachigen
Veröffentlichungen** - 2002

Der Deutschunterricht - 1996

**Bibliographisches
Handbuch zur
Sprachinhaltsforschung: T.
Schrifttum zur
Sprachinhaltsforschung in
alphabetischer Folge nach
Verfassen mit
Besprechungen und
Inhaltsinweisen. (4 v.)** -
Helmut Gipper 1961

**Kommunikation in Schule
und Hochschule** - Konrad
Ehlich 1983

Deutscher Literatur-Katalog - Koch, Neff & Oetinger & Co.; Koehler & Volckmar 1979

Sprachgeschichte. 1.

Teilband - Werner Besch
2008-07-14

Die in vier Bänden erscheinende zweite Auflage des Handbuchs Sprachgeschichte ist eine weiterführende Neubearbeitung der in den Jahren 1984 und 1985 vorgelegten ersten Auflage. Die Kontinuität zur ersten Auflage ergibt sich aus der sprachtheoretischen und methodischen Ausrichtung, den Grundlinien der Inhaltsgliederung und der Kapitefolge. In der zweiten Auflage wurden folgende inhaltliche Schwerpunkte gesetzt: eine stärkere Gewichtung der Genealogie, damit der Vorgeschichte, und der Typologie des Deutschen einschließlich derjenigen seiner Varietäten; eine programmatische Herausstellung des Deutschen als europäischer Sprache und die Zusammenstellung von

Aspekten einer europäischen Sprachgeschichte; eine Herausstellung von Entwicklungstendenzen des Deutschen seit der Mitte des 20. Jahrhunderts; eine schärfere Absetzung pragmatischer und soziologischer Aspekte der Sprachgeschichte von strukturellen; die Betonung der Rolle regionaler Sprachgeschichten; in diesem Zusammenhang entsteht eine Sprachgeschichte aller bedeutenderen deutschsprachigen Landschaften; die Grundlegung einer literarischen Sprachgeschichte; die Herausstellung der Sprachgrenzbildung des Deutschen, so daß auch ein kartographisch dokumentiertes geschlossenes Bild der Außengrenzen des Deutschen seit althochdeutscher Zeit zustandekommt.
Einführung in die germanistische Linguistik - Jörg Meibauer 2015-07-13
Diese Einführung informiert über die linguistischen Kerngebiete Lexikon und

Morphologie , Phonologie , Syntax , Semantik und Pragmatik . Sie erläutert Grundbegriffe, illustriert sie an Beispielen aus dem Deutschen und gibt einen Einblick in die linguistische Theoriebildung. Kindlicher Spracherwerb und Sprachwandel - zwei Gebiete, die von großer Bedeutung für ein tieferes Verständnis der menschlichen Sprache sind - werden in weiteren Kapiteln vorgestellt. Mit Übungen, einem Glossar der wichtigsten Fachtermini, einer weiterführenden Schlussbibliographie und einem Sachregister. Für die 3. Auflage wurde der Band umfassend überarbeitet und aktualisiert.

Argument und Argumentation - Klaus Bayer 2007-02-20

Wer ein Argument vorträgt, versucht, eine Behauptung oder eine Forderung zu stützen, indem er andere Aussagen als Gründe anführt. Klaus Bayer bietet eine Einführung in die logische Analyse von Argumenten sowie eine Anleitung zur Untersuchung und Kritik

argumentativer Texte. In einem ersten Kapitel werden psychische, erkenntnistheoretische und kulturelle Voraussetzungen des Argumentierens skizziert. Das zweite Kapitel behandelt elementare Grundlagen der Logik und stellt einige wichtige Formen deduktiver und induktiver Argumente vor. Im dritten Kapitel wird die Verwendung von Argumenten in verschiedenen Beispieltexten untersucht; daraus ergeben sich Leitfragen und methodische Anleitungen zur Argumentationsanalyse. Linguistik und Unterricht - Horst Sitta 1978-01-01

Basiswissen fürs Examen:

Deutsche Lyrik - Fabian Bross 2016-10-24

Was waren noch gleich Jambus und Trochäus? Wodurch zeichnet sich die Lyrik des Barock aus? Und woran erkennt man einen Chiasmus? Dieses Kompendium bietet eine knappe Wiederholung der deutschen Lyrikgeschichte und -analyse mit vielen Beispielen und ist ideal für die

Prüfungsvorbereitung geeignet. Es hilft vor allem Examenskandidaten zuverlässig dabei, sich einen umfassenden Überblick anzueignen.
Deutsche Bibliographie - 1990

Psycholinguistik - Rainer Dietrich 2017-01-20
Anhand der leitenden Fragestellung Welche kognitiven Voraussetzungen und Prozesse machen die menschliche Sprachfähigkeit aus? bietet der Band eine umfassende Einführung in die Psycholinguistik. Er präsentiert die folgenden Teilgebiete: Sprachliches Wissen, Spracherwerb, Sprechen, Sprachverstehen sowie Störung und Krankheit des Sprachsystems. Eine umfangreiche Bibliographie und ein Sachregister schließen den Band ab. - Die dritte Auflage wurde vollständig neu bearbeitet sowie aktualisiert und berücksichtigt insbesondere neuere neurowissenschaftliche Erkenntnisse. Im zweifarbigen Layout.

Sprachhistorisches Arbeitsbuch Zur Deutschen Gegenwartssprache - Stefanie Stricker 2016-02
Gegenstand dieses Arbeitsbuchs sind solche Phänomene der Gegenwartssprache, die auf den ersten Blick Unregelmässigkeiten und Störungen des Systems zu sein scheinen, sich aber aus Lautgesetzen und Sprachwandelphänomenen historisch erklären lassen. Behandelt werden etwa das Nebeneinander von verschiedenen Schreibungen für den gleichen Laut ('heute'/'Haute'), die Gross- und Kleinschreibung von Personalpronomen (im Anredezusammenhang), das Nebeneinander von verschiedenen Pluralformen ('Länder'/'Lande'), Unregelmässigkeiten in der Kasusflexion und Verbflexion, die Rolle des Umlauts in der Morphologie, das Nebeneinander von Wechselflexion und Parallelflexion beim Adjektiv, syntaktische Konkurrenzen wie

zwischen gedenken mit Genitiv, mit Dativ oder mit der Präposition an, verdunkelte Wortbildungstypen wie in 'Fahrt' und 'Gift', Lehnwortbildungen in der Konkurrenz zu heimischen Wortbildungen ('Geiger'/'Violinist'), Fremdheitsmerkmale in Phonologie, Graphematik und Morphologie und vieles mehr. Das Buch wendet sich an fortgeschrittene Germanistikstudenten, insbesondere an Studierende in der Examensvorbereitung. Zu jedem Kapitel des Arbeitsbuches werden entsprechende Aufgaben vorgestellt und bearbeitet. Für die Neuauflage wurde am Konzept des Buches nichts geändert. Auf vielfachen Wunsch wurden neue Kapitel zur Zweiten Lautverschiebung, zur Syntax und zur Wortbildung hinzugefügt. Darüber hinaus konnten in den bisherigen Kapiteln zahlreiche Korrekturen und Verbesserungen vorgenommen werden.

Pragmatik und Eigennamen -

Edeltraud Dobnig-Jülch
2020-01-20

Schon seit ihrer Gründung in den 1970er-Jahren ist die Reihe Germanistische Linguistik (RGL) exponiertes Forum des Faches, dessen Namen sie im Titel führt. Hinsichtlich der thematischen Breite (Sprachebenen, Varietäten, Kommunikationsformen, Epochen), der Forschungsperspektiven (Theorie und Empirie, Grundlagenforschung und Anwendung, Inter- und Transdisziplinarität) und des methodologischen Spektrums ist die Reihe offen angelegt. Das Aufgreifen neuer Trends hat in ihr ebenso Platz wie das Fortführen von Bewährtem. Die Publikationsformen reichen von Monographien und Sammelbänden bis zu Wörterbüchern.

Wissenschaftlicher Beirat (ab November 2011): Prof. Dr. Karin Donhauser (Berlin) Prof. Dr. Stephan Elspaß (Salzburg) Prof. Dr. Helmuth Feilke (Gießen) Prof. Dr. Jürg Fleischer (Marburg) Prof. Dr. Stephan Habscheid (Siegen)

Prof. Dr. Rüdiger Harnisch
(Passau)
Sprache in Interaktion -
Wolfgang Imo 2013-03-22
Lange Zeit lag der Fokus in
den Sprachwissenschaften auf
einer implizit an der
geschriebenen Norm
orientierten
Sprachverwendung. Eine
Alternative besteht darin,
Sprache im interaktionalen
Gebrauch in den Mittelpunkt
der Analyse zu stellen. Auf
theoretischer und empirischer
Basis werden in diesem Buch
geeignete linguistische Modelle
und Beschreibungsverfahren
erarbeitet, die für eine Analyse
von sowohl gesprochener als
auch geschriebener
interaktionaler Sprache
notwendig sind. Zudem werden
mit der Grammatikschreibung,
der Diskussion des Einflusses
der computervermittelten
Kommunikation auf das
Deutsche sowie der Didaktik
des Deutschen als
Fremdsprache drei Bereiche
diskutiert, die von der
Neuausrichtung der Linguistik
auf Sprache-in-Interaktion
betroffen sind. Im empirischen

Teil wird anhand dreier
ausgewählter Phänomene
(Partikelgebrauch,
Einheitenbildung und
Sequenzmuster/Gattungen)
gezeigt, wie das
Beschreibungsinventar für
Sprache-in-Interaktion
aussehen kann. Im Anschluss
daran werden diese drei
Phänomene jeweils unter den
Aspekten der Analyse
computervermittelter
Kommunikation, des
Verfassens von
Referenzgrammatiken und der
Vermittlung des Deutschen als
Fremdsprache diskutiert.
Kürschners deutscher
Gelehrten-Kalender - 2009
Each volume includes
"Wissenschaftliche
zeitschriften."
Prüfungswissen
Staatsexamen:
Deutschdidaktik - Saskia Voß
2017-10-26
Dieses Lernskript stellt eine
umfangreiche
Zusammenfassung über die
vier wichtigen Bereiche der
Deutschdidaktik dar: I. Lese-
und Literaturunterricht, II.
Schreiben, III. Sprechen und

IV. Sprachbetrachtung. Es beinhaltet die wichtigsten Definitionen, Theorien und ist auf die entscheidenden Kernpunkte konzentriert. Darüber hinaus werden die Lernbereiche durch anschauliche Unterrichtsbeispiele, Lehrplanvorgaben und beispielhafte Examensaufgaben ergänzt. Das Skript ist eine Zusammenfassung der gängigen Studienbücher und Seminarskripte, wodurch es eine effektive Vorbereitung auf das Staatsexamen und den späteren Lehrerberuf darstellt. Inhalt: I. Lesen, Literaturunterricht, Sachtexte 1. 6 große Leitziele für den Lese- u. Literaturunterricht nach Spinner 2. Lesen 2.1. Lesekompetenz 2.2. Leseförderung 2.3. Lesestrategien 3. Kinder- und Jugendliteratur 3.1. 11 Aspekte literarischen Lernens nach Spinner 3.2. „Vielfältig wie nie zuvor. Stichworte zur aktuellen KIJ und ihrer Didaktik“ (Spinner) 3.3. Genres und Beispiele 3.4. Kij im

Medienverbund 3.5. Männliche Leser 3.6. Ganzschriften in einzelnen Jahrgangsstufen 4. Lyrikunterricht 4.1. Ziele und Herausforderungen 4.2. Methodische Zugänge zu Gedichten im Unterricht 4.3. Lyrikbeispiele und Umsetzung im Unterricht 5. Kurzprosa 5.1. Gattungen und Beispiele 5.2. Unterrichtsschwerpunkte / Herangehensweisen 5.3. Beispiele und Unterrichtsideen 6. Historische Lektoren: Epochen und Gattungen 6.1. Bildungsstandards und ihre Forderungen 6.2. Unterrichtsschwerpunkte 6.3. Gattungen und ihre Besonderheiten 7. Literaturverfilmungen 7.1. Filmische Mittel und Möglichkeiten im Unterricht 7.2. Filmadaption Der Hater der Erinnerung 8. Das literarische Unterrichtsgespräch 9. Handlungs- und produktionsorientierter Unterricht 10. Sachtexte 11. Beispielhafte Examensaufgaben zum Thema

Literaturunterricht12.
Lehrplanvorgaben bzgl. des
LiteraturunterrichtsII.
Schreiben13.
Schreibkompetenz 13.1.
Definitionen 13.2.
Schreibkompetenzmodelle 14.
Entwicklung des schulischen
Schreibens in den letzten 60
Jahren15. Kreatives Schreiben
15.1. Ziele und Gegenstand
15.2. Drei Prinzipien des
kreativen Schreibens nach
Kasper H. Spinner 15.3.
Methodische Varianten nach
Ingrid Böttcher 15.4.
Poetisches Schreiben 15.5.
Bewertung von kreativem
Schreiben16. Textproduktion:
Produkt- und
prozessorientierter
Schreibunterricht 16.1.
Produktorientierter
Schreibunterricht 16.2.
Prozessorientierter
Schreibunterricht 16.3.
Möglichkeiten der
Textbearbeitung im
Klassenverband 16.4. Fazit
zum produkt- und
prozessorientierten
Schreibunterricht17. Schreiben
und Lesen, Schreiben und
Medien18. Stilübungen19.

Bewertung von TextenIII.
Sprechen und Zuhören20.
Sprachkompetenz 20.1.
Kompetenzbereiche und
Fähigkeiten 20.2.
Kommunikation lehren21.
Monologische Vortragsarten
21.1. Referat 21.1.1.
Teilkompetenzen für das
Referat, 21.1.2. Weitere
Referatstypen 21.2.
Präsentation 22. Dialogische
Vortragsarten 22.1. Diskussion,
22.2. Debatte, 22.3.
Kolloquium, 22.4. Weitere
didaktische Inszenierungen von
Gesprächen23.
Stundenaufbau24.
Argumentieren lernen25.
Bewertungskatalog für
mündliche Vorträge26.
Vorgaben im Bayerischen
Lehrplan (Gymnasium) zum
Thema „Sprechen und
Zuhören"27. Beispielhafte
PrüfungsaufgabenIV.
Sprachbetrachtung28.
Wortschatzarbeit /
Sprachwandel 28.1.
Erbwörter, Lehnwörter,
Fremdwörter 28.2.
Sprachwandel 28.3.
Sprachvarietäten 28.4.
Wortschatzunterricht 28.5.

Lehrplanvorgaben 29.
Grammatikunterricht 29.1.
Traditioneller GU, 29.2.
Operationaler GU, 29.3.
Situativer GU, 29.4.
Integrierter / Integrativer GU,
29.5. Funktioneller, 29.6.
Grammatik-Werkstatt 29.7. Die
Grammatikunterrichtsmodelle
im Vergleich 29.8. Didaktische
Überlegungen 29.9.
Examensaufgabe 29.10.
Lehrplanvorgaben 29.11.
Unterrichtsbeispiel 30.
Kontrastiver
Sprachunterricht 31.
Rechtschreibunterricht
Der Ginkgo Baum - 1996

*Minimalmetrik zur Arbeit mit
mittelhochdeutschen Texten* -
Helmut Tervooren 1979

Sprache, Wissen und
Gesellschaft - Katharina
Bremer 2020-11-23
Das Einführungsbuch
beschreibt die deutsche
Sprache in allen Dimensionen
und Rängen unter der
Leitfrage, wie Sprache, Wissen,
und Handeln zusammenhängen
und mit der kulturellen und
sozialen Gemeinschaft

verwoben sind. Es greift den
aktuellen empirischen und
theoretischen Forschungsstand
zur deutschen Sprache auf und
stellt ihn in Form eines
Lesebuchs dar. Die
gebrauchsbasierte und
soziokognitive
Beschreibungsperspektive ist
in der aktuellen
sprachwissenschaftlichen
Forschung ein zentrales
Paradigma. Hier dient sie
erstmalig als Grundlage einer
linguistischen Einführung in
die deutsche Sprache. Im
Vordergrund steht dabei der
Bezug zur eigenen
Sprachverwendung der
Leserinnen und Leser. Die
Einführung regt dazu an, die
zentrale Rolle der Sprache für
den Menschen zu verstehen
und das weitere Studium der
Linguistik für die
eigenständige Erkundung der
vielfältigen Zusammenhänge,
in denen Sprache steht, zu
nutzen. Das geschieht aus
einer klaren linguistischen
Haltung heraus, aber
durchgehend an den
Sachverhalten orientiert und
terminologisch nicht einer

einzelnen linguistischen Schule verpflichtet.

Verzeichnis lieferbarer

Bücher - 2002

Die Junggrammatiker - Eveline Einhauser 1989

FIMFCHUSTIM - Robert Hinderling 1978

Interaktionale Linguistik -

Wolfgang Imo 2019-09-13

Was zeichnet Sprache aus, die interaktional verwendet wird, beispielsweise in einer Unterhaltung oder einem Chat? Worin unterscheidet sie sich von monologischer Sprache, beispielsweise in einer Rede oder einem Zeitungsartikel? - Dieser Band informiert über alle zentralen Themen der interaktionalen Linguistik. Die Autoren erläutern die theoretischen und methodischen Grundlagen und bieten eine Einführung in die Transkription von Gesprächen. Weitere Kapitel widmen sich z.B. der Syntax, der Semantik, der Prosodie, der Multimodalität von Gesprächen sowie der interaktionalen

computervermittelten Schriftlichkeit. - In zweifarbiger Gestaltung mit Definitionen, Abbildungen, zahlreichen Beispielen und Transkripten.

Einführung in die Linguistik für Germanisten - Velimir Petrović 2001

Regularität und Irregularität in Phonologie und Morphologie - Andreas Bittner 2016-10-24

Based on phonological and morphological phenomena in German, the authors explore the relationship between regularity and irregularity. They discuss diachronic, contrastive, and typological aspects such as the occurrence, maintenance, and breakdown of irregularity, the role of variation, change, and language contact, and whether irregular/regular is a dichotomy or if instead, one should conceptualize a continuum of different degrees of regularity.

Bibliographisches Handbuch zur Sprachinhaltsforschung:

Downloaded from
report.bicworld.com on by
guest

Schrifttum zur Sprachinhaltsforschung -

Helmut Gipper 1962

Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache -

2018-03-14

La langue de la communication publique en République fédérale d'Allemagne, l'analyse du discours politique, la problématique linguistique dans l'Allemagne divisée puis réunifiée, le rôle du langage lors du tournant de 1989, la critique des abus du langage - ce sont là quelques-uns des thèmes évoqués durant le colloque qui s'est déroulé les 5 et 6 novembre 1993 au Goethe-Institut de Paris.

Internationale germanistische

Bibliographie - 1981

Bibliographisches Handbuch zur Sprachinhaltsforschung -
Helmut Gipper 1961

Verborum Amor - Harald Burger 2019-06-05

Einführung in die Phonetik -
Bernd Pompino-Marschall

2009-12-15

This textbook is a basic introduction to phonetics as a subdiscipline of general linguistics. All areas of phonetics are presented in depth (phonation, articulation, acoustics, perception, etc.), along with a short history of the discipline. The main objective of this introduction is to present the phonetic phenomena observable in vocal communication and the processes associated with them in the physical world as use of our biological endowment for communicative purposes.

Handlungsfeld

Deutschunterricht im

Kontext - Jürgen Baurmann 1993

Bewertungsinteraktionen in der Theaterpause -

Christine Hrnal 2020-06-08

Im Fokus der Untersuchung steht die Frage nach spezifischen Ausprägungen von Bewertungsinteraktionen in Gesprächen, die von Zuschauern in der Pause zwischen den Teilen eines Theaterstücks oder im

Anschluss an die Rezeption des gesamten Theaterstücks geführt wurden. Vor dem Hintergrund linguistischer Studien zum Bewerten sowie medienwissenschaftlicher, soziologischer und linguistischer Studien zur Publikums- und Kunstkommunikation wird auf Basis von an zwei Theatern erhobenen Audiodaten aus einer gesprächsanalytischen Perspektive rekonstruiert, wie Bewertungen von den

Beteiligten realisiert und ausgehandelt werden. Es wird zudem herausgearbeitet, welche Rolle das Bewerten für die Aneignung der in den Theaterstücken präsentierten Inhalte sowie für die Reflexion gesellschaftlicher Zusammenhänge und die eigene Alltagswirklichkeit spielt. Das Buch leistet damit einen Beitrag zum bisher kaum erforschten Gebiet der nicht-professionellen privaten Kommunikation über performative Kunst.